



Antrag zur Aufnahme eines Kindes in die Notbetreuung in einer Kindertagesstätte

(Stand: 22. März 2021)

In Landkreisen, deren 7-Tage-Inzidenz drei Tage oder länger über 100 liegt, untersagt der Landkreis Osnabrück per Allgemeinverfügung den Betrieb von Kindertageseinrichtungen. Sollte dies für den Landkreis Osnabrück zutreffen, ist nur noch eine Betreuung nach dem Szenario C, der Notbetreuung, möglich.

Die Entscheidung über die Notbetreuung richtet sich nach folgenden Punkten:

1. bei denen mindestens eine Erziehungsberechtigte oder ein Erziehungsberechtigter in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichem Interesse tätig ist,
2. bei denen ein Unterstützungsbedarf, insbesondere ein Sprachförderbedarf, besteht oder
3. die zum kommenden Schuljahr schulpflichtig nach § 64 Abs. 1 Satz 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes werden.

Da über die Notbetreuung weniger berufs- sondern mehr **bedarfsbezogen** entschieden werden muss, prüfen Sie bitte vor diesem Hintergrund sehr sorgfältig und kritisch, ob Sie tatsächlich die Voraussetzungen für eine Notbetreuung erfüllen.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Notbetreuung. Das Angebot an Notbetreuungsplätzen ist sehr begrenzt.

Sorgeberechtigte

Person 1: Name, Vorname, Geburtsdatum
Person 2 (sofern vorhanden): Name, Vorname, Geburtsdatum
Anschrift:
alleinerziehend

Kinder

Name, Vorname, Geburtsdatum	Name, Vorname, Geburtsdatum
-----------------------------	-----------------------------

Schule, Kindertagesstätte oder Tagespflegeperson, die unter regulären Bedingungen besucht wird:	Schule, Kindertagesstätte oder Tagespflegeperson, die unter regulären Bedingungen besucht wird:
---	---

1) Berufstätigkeit

Mindestens ein sorgberechtigter Elternteil ist in den kritischen Infrastrukturen oder in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichem Interesse tätig:

Tätigkeitsfeld	Zugehörigkeit	Häusliche Arbeit vollkommen ausgeschlossen?
Beschäftigte im Gesundheitsbereich, medizinischen und pflegerischen Bereich	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte zur Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktionen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich von Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Feuerwehr	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Vollzugsbereich einschl. Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte in der Energieversorgung (etwa Strom-, Gas-, Kraftstoffversorgung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Wasserversorgung (öffentliche Wasserversorgung, öffentliche Abwasserbeseitigung)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Ernährung und Hygiene (Produktion, Groß- und Einzelhandel)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Informationstechnik und Telekommunikation (insb. Einrichtung zur Entstörung und Aufrechterhaltung der Netze)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Finanzen (Bargeldversorgung, Sozialtransfers)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich Transport und Verkehr (Logistik für die kritische Infrastruktur, ÖPNV)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Entsorgung (Müllabfuhr)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte im Bereich der Medien und Kultur, (Risiko- und Krisenkommunikation)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2
Beschäftigte in Einrichtungen der stationären Jugendhilfe/Eingliederungshilfe	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Person 1 <input type="checkbox"/> ja, Person 2

Bitte beschreiben Sie genau, welche Tätigkeit Sie in Ihrem Beruf ausüben:

Person 1:

Person 2 (sofern vorhanden):

Betreuungsalternativen

Welche Alternativen für eine Notbetreuung haben Sie geprüft? (Überstundenabbau, „alter Urlaub“, Homeoffice, Arbeitsumschichtung, Arbeitszeitflexibilisierung usw.)

Mit dem oder den Arbeitgeber/n wurden nachfolgende Alternativen zur Leistung der Arbeit geprüft und verworfen:

Arbeitgeber von Person 1:

Arbeitgeber von Person 2:

Eine entsprechende ausdrückliche Erklärung dieser Angaben durch meinen bzw. unsere Arbeitgeber ist beigefügt.

Hinweis
Der Arbeitgeber ist gehalten, in seiner Bestätigung ausdrücklich zu erklären, warum für die oder den Arbeitnehmer*in keine Möglichkeiten zur beruflichen Entlastung bestehen. Die „betriebsnotwendige Stellung“ ist zu erläutern.

Betreuungsumfang

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Umstände kann auf eine Betreuung in nachfolgendem Umfang keinesfalls verzichtet werden. Mir ist klar, dass ich selbst im Falle einer Ausnahmerechtigung gehalten bin, durch die Prüfung geeigneter Alternativen den Betreuungsumfang so gering wie möglich zu halten.

Wochentag	von (Uhrzeit)	bis (Uhrzeit)
Montag		

Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

2.) Härtefall

Es liegt ein Härtefall zur Notbetreuung vor (durch geeignete Unterlagen zu belegen):

- drohende Kindeswohlgefährdung
- keine Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere bei Alleinerziehenden
- gemeinsame Betreuung von Geschwisterkindern
- drohende Kündigung und erheblicher Verdienstaussfall

Fügen Sie diesem Fragebogen **die Erklärungen der oder des Arbeitgebers als Belege bei.**

WICHTIG! Sofern es sich um ein Kind handelt, das lediglich im Rahmen der Notbetreuung aufgenommen wird, endet der Anspruch, sobald der Platz durch ein Regelkind benötigt wird.

Das Kind/die Kinder weist/weisen keine Krankheitssymptome auf und steht/stehen nicht in Kontakt zu einer an Corona infizierten Personen bzw. seit dem Kontakt mit infizierten Personen sind 14 Tage vergangen. Sobald sich diese Angaben ändern, informieren wir umgehend die betreuende Stelle. Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass meine/unsere personenbezogenen Daten zur Prüfung und Gewährleistung eines Anspruchs auf Notbetreuung während der infektionsschutzrechtlich veranlassten Schließungen von der Kindertagesstätte bzw. der Stadt Melle und dem Landkreis Osnabrück erhoben und verarbeitet werden dürfen.

Datum, Unterschrift Elternteil 1

Datum, Unterschrift Elternteil 2

Es besteht ein Anspruch auf die Notbetreuung

- ja
- nein

Datum, Unterschrift der Kindertagesstätte